

## Mit Hochdruck in die Gewinnzone

**Nicht nur preiswert, sondern vor allem auch ihren Preis wert – BaseLine-Dosiermaschinen stehen bei der Hennecke GmbH in erster Linie für die kosteneffiziente Nutzung der Hochdrucktechnologie. Dass der Anwender hier nicht auf Ausstattung und Qualität verzichten muss, beweist die neue Generation der Dosiermaschinen.**

Als Hersteller der weltweit ersten Hochdruck-Reaktionsgießmaschinen für die Verarbeitung von Polyurethan ist die Bayer MaterialScience-Tochter aus Sankt Augustin bei Bonn auch heute um eine stetige Evolution der Technik und Anwendungsvielfalt ihrer Maschinen und Anlagen bemüht. Bestes Beispiel: Die neue BaseLine. Diese steht bei den PUR-Spezialisten seit langem für den kostenbewussten Einsatz der Hochdrucktechnologie. Vor allem kleinere Betriebe oder Neueinsteiger ließen sich in der Vergangenheit von den Vorteilen des Ein- oder Umstiegs in die Hochdrucktechnik überzeugen.

In ihrer aktuellen Generation verspricht die BaseLine mehr als ein „Facelift“ des erfolgreichen Vorgängers zu sein. Neben bekannten Vorzügen, wie der kompakten Bauform mit integrierten Behältern oder der schnellen Inbetriebnahme durch das Plug-and-play-Prinzip, wurden viele Anlagenteile völlig neu überarbeitet. Im Fokus der Entwicklung stand neben einer Steigerung der Austragsleistung auf bis zu 2800 g/s vor allem eine intuitive Nutzung. So konzentrieren sich die umfangreichen Änderungen insbesondere auf die gesamte Steuerung. Die Entwickler haben hier eine völlig neue SPS-Automatisierung mit Bausteinen aus der bekannten WINTRONIC-Steuerung der TopLine HK kombiniert. Im Mittelpunkt: Ein vollgrafikfähiges Touchscreen-Panel der Firma SIEMENS. Hinter dem Bedien- und Beobachtungsgerät (HMI) mit 5,7 Zoll Farbdisplay verbirgt sich der aktuelle Stand der Technik, komfortable und selbsterklärende Bedienung mit einer neuartigen Kombination von Touchscreen-Technologie und zusätzlichen Funktionstasten. Zusammen mit der ausgereiften Hennecke-Software bietet sich dem Nutzer ein breites Anwendungsspektrum. Der erweiterte Funktionsumfang umfasst Servicefunktionalitäten, bei denen optional sogar eine Fernwartung per Modem oder die Einbindung ins firmeneigene Netzwerk möglich ist. Das robuste Panel mit spezieller Schutzfolie übersteht auch den Einsatz in rauer Industrieumgebung ohne Probleme.

Die BaseLine kommt dem Anwender jedoch nicht nur bei der „intuitiven-Bedienung“ entgegen. Das neue Maschinen-Layout präsentiert sich erstmals mit einem Bedienpult für die Steuerung. Dieses neigt sich dem Anwender auf angenehmer Arbeitshöhe entgegen und lässt sich samt Bedienpanel – dank flexibler Zuleitung – variabel und nach Kundenwunsch aufstellen. Optional kann die Bedienung der BaseLine auch über ein zusätzliches Standbedienpult erfolgen.

Ganz nach Kundenwunsch präsentieren sich auch die eingesetzten Mischköpfe der ML- und MX-Serie. Die leistungsstarken Zwei-Komponenten-Mischköpfe decken ein großes Gebiet unterschiedlichster Anwendungsfälle ab. Die verschiedenen Varianten und Baugrößen werden hier ganz individuell an die jeweiligen Anforderungen angepasst. Auch die Verarbeitung von Pentan-getriebenen Schaumstoffen ist realisierbar. Das so genannte PPT-8 Konzept ermöglicht eine Pentan-Verarbeitung von bis zu acht Gewichtsprozent bezogen auf den Polyolanteil und erweitert somit das Anwendungsspektrum der neuen BaseLine.



**Weitere Informationen:**

Thomas Kirsten  
Leiter Marketing-Kommunikation  
Tel. + 49 2241 339-297  
Fax. + 49 2241 339-974  
e-mail: [thomas.kirsten.tk@hennecke.com](mailto:thomas.kirsten.tk@hennecke.com)

**Hennecke**   
Polyurethane Technology

Hennecke GmbH  
Polyurethane Technology  
Birlinghovener Str. 30  
D – 53754 Sankt Augustin

 Bayer MaterialScience Company